



## **Gesammelte Werke**

Gedichte. Die Kinder der Lilith. Leuke

**Kurz, Isolde**

**München, 1925-**

Des Reiters Braut

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72146](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72146)

Die See ist hoch, die Ruder schwer,  
Der Wind ist laut zur Stund',  
Viel Schiffe segeln kreuz und quer,  
Die bohren mich in Grund.

— So weißt du nicht, wie Sehnen tut!  
Wär' nur der Knabe mein,  
Ich wollte bald trotz Sturm und Flut  
In seinen Armen sein.

### Des Reiters Braut

Sie sprach zum Sturm: Erbarm' dich mein!  
Ein Haupt nur laß dir heilig sein,  
Wenn alle Wetter rasen.  
Zum Blitze sprach sie: Laß mir ihn!  
Es fiel der Strahl, der Sturm fuhr hin  
Auf frischgegrabnen Rasen.

Sie sprach zur Sonne: Brich hervor,  
Wenn Rosß und Reiter sich verlor  
Auf flußgewordnen Straßen,  
O trockn' ihm Haar und Angesicht!  
— Die Sonne kam, sie fand ihn nicht,  
Sie schien auf seinen Rasen.